

Sandra Bullock

Funny van Dannen

Kapo: **5. Bund**



Refrain:

Ich hätte Sandra Bullock heiraten sollen,
als sie sagte: Please, marry me!

Doch ich hatte damals so viel zu tun
und nichts übrig für die Zeremonie.

Ich sagte: Sorry, Sandra!

Dann wurde sie ein Star.

Und als wir uns wiedersahen,
wusste sie schon nicht mehr, wer ich war.

War klasse damals in Amerika,
ich traf jede Menge Leute.

Das war ne harte Schule,
davon zehre ich noch heute.

Nee, Film ist nicht mehr, nee, na ja -
bestell mal noch ein Bier.

Nee, Film ist lange her, na ja -
jetzt bin ich bei Hartz IV.

Ob wir glücklich geworden wären?
Naja, ist schwer zu sagen.
Ob wir Kinder bekommen hätten?
Tja, das sind so Fragen.
Kann ja jede Menge schief gehen,
gerade in so Ehen.
Habe ich ja dann danach bei meinen beiden gesehen.

Ja, klar, lag auch am Alkohol,
und dann die Zockerei...

Aber ich muss ehrlich sagen:
War auch Pech dabei.
Es war auf jeden Fall ne tolle
Zeit, ich bin zufrieden.
Klar hab ich mich hier und da
auch mal falsch entschieden.

Mensch aus Geld

Funny van Dannen

Kapo: **2. Bund**

Refrain:

Ein Mensch aus Geld geht aus dem Zimmer,
Ein Mensch aus Geld sagt leise Tschüss!
Ein Mensch aus Geld geht durch die Straßen -
und niemand weiß, wie wertvoll er ist,
wie wertvoll er ist

Natürlich fragen alle: Was ist das denn?
Ein Mensch aus Geld? Das gibst doch gar nicht!
Sie fassen ihn an und sie zwacken sich ein Scheinchen ab
und rufen: Praktisch, so ein Mensch aus Geld!

Andere denken: Das ist sicher Falschgeld!
Darauf fallen wir nicht rein!
Aber auch Sie sind fasziniert, denn der Mensch
ist ganz aus Geld, sogar die Augen

Ein Mensch aus Geld geht aus dem Zimmer,
Ein Mensch aus Geld, der glücklich ist.
denn ein Mensch aus Gold wartet auf ihn,
und niemand weiß, wie wertvoll er ist,
wie wertvoll er ist

Der Mensch aus Geld freut sich auf den Abend.
Er hat die prächtigsten Blumen gekauft.
Ich kann es nicht genau erkennen,
aber ich glaube, es sind weiße Rosen

Der Mensch aus Geld ist verrückt nach Liebe
und er sehnt sich schon so sehr danach,
seine Schritte werden immer schneller,
bis er irgendwann rennt.

Plötzlich stolpert der Mensch aus Geld.
Jemand hat ihm ein Bein gestellt -
brutale Diebe schlagen ihn bewusstlos.
sie schleppen ihn in ihren alten Honda.
Sie werden ihn in ihrer Garage
bis auf den letzten Cent ausschachten!

Ein Mensch aus Gold geht durch die Straßen,
Ein Mensch aus Gold, der unglücklich ist.
Ein Mensch aus Gold geht durch die Straßen -
und niemand weiß, wie wertvoll er ist,
wie wertvoll er ist...

Wie ein Hund

Funny van Dannen

Kapo: **4. Bund**
Mundharmonika **H**

G **C** **G**
Wir waren in dem Gruselfilm „Die lautlose Banane“ gewesen.

G **C** **G**
So eine sexistische Scheiße! meinte Sven.

G **C** **G**
Das hätten wir uns denken können, sagte Veronika.

G **C** **D**
Und Julia rief: Ihr müsst immer alles zerreden!

G
Refr: Warum können wir nicht einfach mal
C **G**
die Straße runterlaufen wie ein Hund?

Ich will nicht wie ein Hund die Straße runterlaufen! sagte Sven.
Ich auch nicht, sagte Ruth, aber du kannst ja laufen wie ein Hund!
Und Tobias meinte: Nun seht das bitte nicht so verbissen.
Wir könnten es wenigstens einmal zusammen singen!

Aber Ruth und Sven wollten partout nicht mitsingen.
Ich sagte: Hey, es geht doch nur um das Gemeinschaftsgefühl!
Lass sie! rief Julia. Die Beiden wollen mehr vom Leben.
Und das ist okay, denn ich mag anspruchsvolle Menschen.

Genug gute Menschen

Funny van Dannen

Kapo: **2. Bund**
Mundharmonika **A**

^e
Lass den Kopf nicht hängen, schau nicht so traurig drein!

^C ^D ^e
Einmal wird auch dein Pech vorüber sein!

^e
Und was die Menschheit betrifft, da mach dir keine Sorgen.

^C ^D ^e
Es wird schon alles werden, gleich oder übermorgen.

Refrain:

^C ^D ^e
Und wenn du meinst, ich sei zu optimistisch,

^C ^D ^e ^D
dann sage ich dir: Na, wenn schon!

^e
Es gibt immer genug, es gibt immer genug,

^C ^D ^e ^D
es gibt immer genug gute Menschen.

Wir haben alles weggesteckt, die Pest und den Faschismus,
die Cholera und Helmut Kohl, sogar den Kommunismus.
Wir schaffen auch die Vogelgrippe, AIDS und FDP,
wir überleben den Islam, die Eiszeit und Nestlé.

R

Alles wird immer besser, ok, vielleicht nicht für jeden.
Aber darüber sollten wir ein anderes Mal reden.
Es geht ja um das Ganze, weißes Rauschen, schwarzes Loch.
Wir fliegen durch den Weltraum, es gibt uns immer noch!

R

Angenommen ich wär die Gesellschaft

Funny van Dannen

Kapo: **4. Bund**

Refrain:

Angenommen ich wär die Gesellschaft und du wärst irgendein Stern
Dann wären wir zwei nicht zusammen, dann hätten wir uns nicht gern
Dann lägen Welten zwischen uns, dann wären wir jetzt nicht verliebt
Dann sah ich dein Licht, doch ich wüsste nicht, ob es dich überhaupt noch gibt

Ich hätte so viele Meinungen, Konflikte und etliche Schichten
Und die Medien müssten ununterbrochen über mich berichten
Es gäbe ständig Spannungen, auch zwischen den Generationen
Und all die Bestechungsskandale und die sportlichen Sensationen!

Und du würdest immer nur funkeln, funkeln das wärs auch schon
Millionen Jahre strahlen, ganz schön monoton

R

Ich müsste mich dauernd verändern, mal König, mal Demokratie
mal Kopf ab und mal lebenslänglich, Hungersnöte und Bulimie
Also langweilig wäre das nicht und sinnlos auch nicht, nein.
Doch ich könnte als Gesellschaft nie so glücklich sein.

Da haben wir also Glück gehabt, dass wir zwei Menschen sind
Und ich finde, dass auch das Universum durch unsere Liebe gewinnt

R

Tanja Schmidt

Funny van Dannen

Kapo: **5. Bund**

Refrain:

G **a**
Gestern flog ein Flugzeug in die Ferne
D7 **G** **D7**
und es nahm mein Allerliebstes mit.
G **a**
Es kommt so schnell nicht wieder,
D7 **G** **D7**
es heißt Tanja Schmidt.

Sie liebt jetzt einen Chinesen,
einen Geschäftsmann aus Tsingtau.
Scheiß-Globalisierung,
sie war einmal meine Frau.
Wir hätten Kinder haben sollen,
dann wäre sowas nie passiert.
Dann hätte sie sich nie so intensiv
vor Ort für den Export engagiert.

R

Die Sache kann nicht gutgehen,
allein schon kulturell.
Die Chinesen sind viel härter drauf,
und sie hat kein so dickes Fell.
Die ist für den doch nur exotisch,
er für sie natürlich auch.
Weiß man doch, wie schnell sich sowas
im Alltag dann verbraucht.

R

Na, vom Namen her geht's schon.
Ich hör ihn Tan-ja sagen.
Tanja, Tanja, Tanja.
Und irgendwann wird er sie schlagen.
Sie hat ja keine Ahnung!
Das sind Supermachos, die Chinesen.
Ich hab da einiges gehört
und ich hab ein Buch über Mao gelesen.

R

Sie hat mein Herz gebrochen,
das weiß sie ganz genau.
Sie wird schon sehn, was aus ihr wird,
als Deutsche in Tsingtau!
Und ich find schon eine andere,
eine, die nicht spinnt.
Ich find schon eine andere
und der mach ich sofort ein Kind.

Gazprom

Funny van Dannen

Kapo: **4. Bund**

G

Dein Hund heißt Gazprom, sag mal muss das sein?

C

Wenn du ihn rufst, fällt mir jedes Mal ein,

G

wie abhängig wir von Russland sind,

D

ich muss dir sagen, dass ich das ärgerlich find!

G

Du rufst ihn schon wieder! Das macht dir Spaß.

C

D

Du weißt ganz genau: Wir heizen mit Gas!

Refrain:

G

Gazprom, Gazprom, Gazprom, komm!

C

D

Gazprom, Gazprom, Gazprom, komm!

Es gibt so viele Namen für Hunde –
ich persönlich finde Hasso toll.
Oder Fiffi oder Wolf oder Purzel,
auf klassisch steh ich voll.

Aber du willst provozieren,
das weiß ich schon lang.
Ach komm, das glaubst du doch selber nicht:
Dir gefällt ganz einfach der Klang!?

R

Tauf ihn um, er ist noch jung,
was heißt: ich stell mich an?
Ich frag mich nur, wie man ein Tier
so nennen kann.

Was sagt denn deine Frau dazu?
Die findet das noch witzig?
Ich geh jetzt besser rein,
sonst wird die Diskussion zu hitzig!

Du rufst ihn schon wieder! Das macht dir Spaß.
Du weißt ganz genau: Wir heizen mit Gas!

R

Prager Gurken

Funny van Dannen

Kapo: **2. Bund**

a C F E
Die Blümchentapete ist total verwelkt,
a C F E
Du siehst es wird Herbst und du willst ans Meer.
a C F E a C F E
An manchen Tagen geht nichts über Prager Gurken

Dein Dackel hat den letzten Shit entdeckt
und liegt nun stoned da rum und döst.
An manchen Tagen ...

Im Hinterhof ist der Teufel los.
Er spielt mit den Kindern Irak-Krieg.
An manchen Tagen ...

Du steckst dir eine Zigarette an,
Auf der Packung steht, dass das tödlich sein kann.
An manchen Tagen ...

Du trinkst ein Bier und es wird dir bewusst,
dass du dich gesünder ernähren musst.
An manchen Tagen ...

Ich ruf die Birgit an, hast du gedacht,
aber sie hat gestern mit dir Schluss gemacht.
An manchen Tagen ...

Du suchst dein Handy, wo kann es sein?
Du weißt es nicht, dann fällt's dir ein.
An manchen Tagen ...

Du warst mal wieder der Vollste von allen
und dann ist dir dein Handy ins Klo gefallen.
Es lag im Erbrochenen, das war zu viel,
da hast du reflexartig abgespült.
An manchen Tagen ...

Die Blümchentapete ist total verwelkt,
Du siehst es wird Herbst und du willst ans Meer.
An manchen Tagen ...

Integrieren

Funny van Dannen

Kapo: **2. Bund**

G **a**
Irgendwann werde ich Bayern München-Fan,
D7 **G**
irgendwann mag ich Grönemeyer
G **a**
Irgendwann, irgendwann werde ich sogar
D **G** **D**
den Tag der deutschen Einheit feiern
C **D**
Irgendwann kaufe ich mir Aktien
G **e**
und dann werde ich die Scheu verlieren,
C **D**
auch mich als die Krone der Schöpfung zu sehen
G **D** **G** **D**
Irgendwann werde ich mich integrieren.

Irgendwann werde ich Geiz geil finden
und ganz viel Steuern sparen.
Und so viel wie möglich schwarz verdienen
und auch einen Diesel fahren.
Irgendwann werde ich mich scheiden lassen
und eine Jüngere präsentieren.
Irgendwann ist Gott eine Option für mich,
irgendwann werde ich mich integrieren.

Irgendwann mache ich meinen Frieden mit der Welt,
denn es geht mir ja schließlich gut.
Irgendwann sage ich: Zum Kreativsein
brauch' ich immer auch ein bisschen Wut.
Irgendwann werde ich auch die Liebe
als Soft Skill interpretieren.
Irgendwann geh ich zu Fitness,
irgendwann werde ich mich integrieren.

Irgendwann werde ich Respekt verlangen
und dann weiß ich auch wofür.
Irgendwann werde ich endlich auch
in Seniorenheime investieren.
Irgendwann werde ich Dich ansimsen
und dir zu deinem neuen Busen gratulieren.
Und dann lass ich mir das Gehirn absaugen,
irgendwann werde ich mich integrieren.

Linda

Funny van Dannen

Kapo: **4. Bund**

G Hartmut, hör mal zu, **C** ich hoff' es ist nicht indiskret,
G aber ich finde, **D** dass es so unmöglich weitergeht.

G Seitdem du diesen neuen Job hast, **e**
C bist du die Woche über nicht zu Haus. **G D**

G Und ich muss es dir mal sagen: **e**

C Ich glaube, Linda nutzt das aus! **D**

e Du weißt, ich mach so was nicht gerne, **C**
G mir ist das Ganze eigentlich zu dumm. **D**

e Das ist eure Sache, aber es ist so: **C**

G Sie treibt sich mit Bauarbeitern rum! **C D**

Refrain:

G Linda treibt sich mit Bauarbeitern rum **C G e**
C Linda treibt sich mit Bauarbeitern rum. **D G D**

Die Leute erzählen sich schon länger dies und das
und manche Sachen warn dabei, die klangen ziemlich krass.
Die Leute übertreiben natürlich, das ist so, wie es schon immer war.
Es ist aber auch nicht alles erfunden, manches ist leider wahr.
Und ich finde, es ist meine Pflicht als Freund und ich hoffe es haut dich nicht um.
Ich habe bis jetzt geschwiegen, aber sie treibt sich mit Bauarbeitern rum.

R

Ich frag mich, was sie daran findet, sie war doch immer so kultiviert.
Ihr müsst offen darüber reden, irgendetwas ist mit ihr passiert.
Vielleicht fehlt ihr was in eurer Beziehung, überleg mal, fällt dir was ein?
Ich hab dir ja schon immer gesagt: Du musst emotionaler sein.
Auch härter, stell' sie zur Rede und wenn sie lügt, frag' sie warum.
Denn ich weiß es seit gestern ganz genau: Sie treibt sich mit Bauarbeitern rum.

R

Da kam ich an einer Kneipe vorbei, tut mir leid, wenn es dich quält.
Ich sah durchs Fenster und sie haben sie gerade zur Miss Rohbau gewählt.
Sie waren alle völlig betrunken, und ich starrte sie an wie gelähmt!
Linda lag auf dem Billardtisch, ich hab mich so für sie geschämt!
Da liegt die Frau meines besten Freundes, ich fiel vor Scham fast um.
Es stimmt, was alle sagen: Sie treibt sich mit Bauarbeitern rum!

R

Schornsteinfeger

Funny van Dannen

Kapo: **2. Bund**
Mundharmonika **A**

G **e**
Ich teile meine Träume mit dir,
a **D**
hast du einmal gesagt.

G **e**
Aber wann hast du das letzte Mal
e **D**
nach meinen Träumen gefragt?
Es bringt nichts mehr, noch mehr zu reden,
wir drehen uns nur noch im Kreis.
Ich bin müde und durcheinander,
doch es gibt etwas, das ich weiß:

Refrain:

G **e**
Wir beide können nicht mehr so tun,
a **D**
als ob wir unser Glück noch hätten.
G **e**
Der Schornsteinfeger grinste nur,
a **D7** **G** **e** **a** **D7**
als ich ihn bat, unsere Liebe zu retten.

Du kannst nicht länger die Augen verschließen
bei deinem scharfen Verstand!
Warum willst du immer noch Gas geben?
Die Karre steht längst an der Wand.
Du warst mit anderen Dingen beschäftigt,
und ich verlangte zu wenig von dir.
Du hast es tatsächlich weit gebracht,
doch es geht nicht mehr weiter mit mir.

R

Ich bin nunmal poetisch veranlagt,
du machst dich lustig über meine Bilder.
Sie waren tatsächlich schonmal besser und böser,
jetzt sind sie wesentlich milder.
Es nutzt sich eben alles ab,
da ist nichts mehr in mir, das schreit.
Und was könnte noch für dich schlagen, mein Schatz?
Vielleicht der Puls am Zahn der Zeit?

e **h**
Und wenn du von unserer Zukunft sprichst,
a **D**
dann muss ich sogar lachen.
Das ist so, als würden Hungernde sich
Gedanken über Renten machen.

R

Geier

Funny van Dannen

Kapo: **2. Bund**

h

Zwei Frauen füttern einen verwundeten Geier.

A

Er erzählt ihnen sein Leben:

Ich hatte 3 Frauen.

Sie sind alle abgehauen.

Ich habe 4 Kinder.

Keins besucht mich mal!

Die Frauen sagen: Geier! Liegt das nicht auch an dir?
Vielleicht hast du dich immer nur
für Aas interessiert.

Da wird der Geier nachdenklich.
Er wiegt seinen kahlen, schwarz-rosa Kopf.
Da ist was Wahres dran!
Er fängt zu weinen an.
Er sagt: Wenn ihr mich gesund pflegt,
fang ich ganz von vorne an.

Die Frauen sagen: Nein!
Ganz von vorne anfangen
kann man nur einmal
kann man nur einmal
kann man nur einmal
einmal im Leben.

Der Affe

Funny van Dannen

Kapo: **2. Bund**
Mundharmonika **E** od. **D**

C

e

F

G

Ich sprach mit 2 Kamelen, sie sagten, ich sei in Gefahr.
Sie schickten mich in die Wüste und weil ich betrunken war,
bin ich immer weiter getorkelt, bis ins Neandertal.
Da haben sie mich auf Clown geschminkt, es war wohl Karneval.
Ich sagte: Ich hasse Clowns! Da ließen sie mich allein.
Und ich musste 3 Tage lang der Hund von Hitler sein.

Refrain:

Es ging alles drunter und drüber. Ich frage mich: Wo warst du?
Und ein bescheiden lächelnder Affe sah mir die ganze Zeit beim Leben zu.

Es gab ständig Sprachprobleme, zum Teil auch richtig schwere.
Ich suchte eine Galerie und landete auf einer Galeere.
Sie sank, ich war bewusstlos, mich rettete ein Aal.
Er sagte: Hallo Jens! So heiß ich nicht, aber egal.
Er spuckte mich auf eine Insel, die war fast unbemannt.
Es gab nur einen Bekloppten da, der hat mich Montag genannt.

R

Die Kanzlerin rief mich zu sich, wir haben uns sofort geküsst.
Und nachher meinte sie, dass Arbeit für sie nicht so wichtig ist.
Wie man sich in Menschen täuschen kann, hab ich noch gedacht.
Da hatte ihr Chauffeur mich schon aufs Arbeitsamt gebracht.
Und da saß auch Bill Gates, wir sagten beide kein Wort.
Er war genau wie ich zur falschen Zeit am falschen Ort.

R

Ich musste Fußball spielen, ich war klein und dick.
Sie haben mich in die Spitze, wo es richtig weh tut, geschickt.
Ich freundete mich mit dem Rasen an und bin im Boden versunken.
Der Schiedsrichter hat gepfiffen, ich hab nett zurück gewunken.
Erdmitte hab ich angepeilt, doch ich kam in Afrika raus,
am Rande der Sahara, 2 Kamele lachten mich aus.

R

Hans-Georg

Funny van Dannen

Kapo: **4. Bund**

a D G e
Heute habe ich Hans-Georg gesagt, dass er mich nie mehr besuchen soll.
a D G D
Heute habe ich im ins Gesicht gesagt: Ich hab von dir die Schnauze voll!
a D G e
Ich kann dein Gerede nicht mehr hören, dein Geschimpfe und dein Kritisieren.
a D a D
Wer dir zu lange zuhört, kann die Freude am Leben verlieren!

Refrain:

a D
Erzähl doch mal was Schönes,
G e
du kommst doch so viel rum!
a D7
Da muss man doch auch was Schönes erleben,
G e
oder bringt sich jeder Zweite um?
a D
Erzähl doch mal was Schönes,
G e
und lass den Zynismus sein,
a
Erzähl mir was Schönes,
D7 G D
sonst kommst du hier nicht mehr rein!

Heute habe ich zu Hans-Georg gesagt: Schau dich bitte einmal selber an!
Was bist du denn für einer? Ein egoistischer, einsamer Mann!

Du hättest Luise heiraten sollen, sie wollte Kinder von dir.
Da warst du so überfordert und jetzt hockst du alleine hier.

Jetzt bist du auch noch schadenfroh, weil ihr Mann sie verlassen hat.
Was hat sie dir denn angetan? Ich hab deine Art so satt!

R

Du hast nie den Mut gehabt, dich auf jemanden einzulassen.
Du hast die Liebe nicht riskiert und jetzt musst du sie dafür hassen.

Ja, jetzt musst du immer das Schlechte sehen, damit du dich gut fühlen kannst.
Du hast nie eine Frau gesucht, nur ein Zuhause für deinen Schwanz.

R

Erzähl doch mal was Schönes,
es muss ja nichts Großes sein
Erzähl mir bitte was Schönes,
sonst kommst du hier nicht mehr rein!

Kanu

Funny van Dannen

Kapo: **4. Bund**

Refrain:

Meine Mutter hat ein Kanu,
das leih ich mir manchmal aus.
Denn ich bin wie meine Mutter:
Ich bin auf den Wellen zuhaus!
Manchmal will sie es mir nicht geben.
Kauf dir ein eigenes, sagt sie dann.
Dabei weiß sie selbst am besten:
An ihr Kanu kommt kein anderes ran!

Siehst du, wie ich gleite?
Ist das nicht elegant?
Deshalb wird meine Mutter
die fliegende Forelle genannt!

Neulich fuhr ich wieder einmal,
da sah ich eine Frau.
Sie stand bis zur Brust im Wasser,
die Lippen warn schon blau.
Sie hatte genug vom Leben,
aber sich dann nicht getraut.
Wir haben uns so schnell es ging
ganz tief in die Augen geschaut.

Jetzt heirate ich eine Nichtschwimmerin,
wie das Leben so spielt.
Das kommt davon, wenn Amor
mit einem Kanu zielt.

R

Dickes Ticket

Funny van Dannen

Kapo: **4. Bund**

G **D** **G** **C** **D**
Das Ticket ist zu dick! hieß es beim einchecken schon.
G **D** **G** **C**
Ich sagte: Es ist selbstgemacht. Und erntete nur Hohn!
G **D** **C** **D**
Ich sagte: Da steckt Liebe drin! Schon kam die Polizei.
G **D** **C** **D**
Sie packten mich, obwohl ich rief: Ich habe keinen Sprengstoff dabei!

Refrain:

G **C**
Das ist nur ein dickes Ticket,
G **D**
das hab ich selbst gemacht.
G **C**
Das ist nur ein dickes Ticket,
G **D** **G** **D**
aber sie haben nicht mal gelacht.

Was soll denn dieser Unfug? fragte einer streng.
ich sah ihn an und sagte nichts, aber ich dachte: Peng!
Bin ich vielleicht ein Moslem? Bin ich ein Terrorist?
Ich bin ein ganz normaler deutscher kreativer Christ!

R: Und das ist nur ein dickes Ticket,
Das hab ich selbst gemacht.
Und da habe ich mir ganz bestimmt
nichts Böses bei gedacht.

Ich fahr mit solchen Tickets auch Bus und Eisenbahn.
Es gibt immer Probleme, das treibt mich in den Wahn.
Nie sagt mal jemand: Super! Das ist ja wunderschön.
Das ist ja echt innovativ! Ach, lassen Sie mal sehen!

R: Nee so ein tolles Ticket,
das ist ja eine Pracht!
Echt fett! Und auch noch Bommeln dran
und alles selbstgemacht!

Stattdessen wird man angeschaut als wäre man verwirrt.
Ich finde, viele denken zu profitorientiert!
Alle haben dünne Tickets und fast alle sind bezahlt.
Nur einer hat geknetet, appliziert & gemalt!

R: Das ist nur ein dickes Ticket,
das hab ich selbst gemacht.
Das ist nur ein dickes Ticket,
das hab ich mir ausgedacht.

Das ruiniert doch niemand wenn mein Ticket anders ist.
Was heißt, das könnte jeder - was soll denn dieser Mist?
Als ob das alle könnten! So ein Unsinn, tut mir leid.
Den meisten fehlt die Phantasie und erst recht die Zeit.

R: Denn so ein dickes Ticket
kommt aus ganz anderen Welten,
in denen dicke Tickets
immer und überall gelten

Kaputt

Funny van Dannen

Kapo: **2. Bund**

Refrain:

D **G**
Oh kaputt ist diese Welt, Vieles was mir nicht gefällt.
A **D7** **G** **G**
Oh kaputt ist diese Welt, alles teuer - wenig Geld!

Oh verdorben sind die Frauen, ganz egal ob blond, ob braun,
sagt sie: Liebe ist so schön sieht sie schon den anderen stehn!

Hast du Arbeit, ist sie schwer, hast du keine - Taschen leer!
Hast du auch kein Video, Wohnung nur mit Außenklo!

Sind die Deutschen viel zu alt, ist der Sommer viel zu kalt.
Ist der Winter viel zu warm, kommt die Feuerwehr: Alarm!

R

Schimpfen auf Amerika, rufen alle: Fußball: Ja!
Aber Spieler Millionär, haben keine Freude mehr

Sind die Kinder dümmer schon, haben alle Playstation,
gucken alle RTL, hauen auf die Trommelfell

Kriegen alle Tinnitus, aber viel zu wenig Kuss,
haben Eltern keine Zeit, aber immer öfter Streit

Und wenn tut auch allen leid, sagen: Trennung! Ist soweit!
Sehen Kinder keinen Sinn, gehen zu die Drogen hin

R

Ist die Politik so schwer, sind die Kassen immer leer
Gibt es Worte überall - große Arbeitslosenzahl

Seh' ich eine gute Mann, der kein Arbeit finden kann
Seh' ich auf die hohe Ross - Waffenhändler, Drogenboss

Essen viel und machen dick, fehlt die Liebe & das Glück
Sind die Ärzte aber nett, saugen ab die ganze Fett

R

Ist der Sex auch überall, ist auch schöner, klarer Fall
Aber dann was Körper tut, ist für Seele gar nicht gut

Sprechen schlecht ist auch nicht gut, sehen was man selber tut
Hat man aber schlechte Zeit, Scheiße macht & Scheiße schreit

Oh kaputt ist diese Welt, fragt sich was zusammenhält
Wundert sich, dass funktioniert und die Nerven nicht verliert

Überlegen, was man macht, hat man alles schon gedacht
Überlegen, was man kann, fängt der neue Tag schon an

Zubehör für Whirlpools

Funny van Dannen

Kapo: **4. Bund**

G
Bettina überquert die Straße,
D7 **G**
sie hat sich in der großen Stadt verirrt.
G
Sie fragt die Menschen nach dem Weg,
D7 **G** **D**
aber sie weiß gar nicht wohin.
G
Was hast du in der Tasche? fragt einer
D **G**
und schaut ihr in die Augen.
G **D** **G** **D**
Zubehör für Whirlpools aus Germany! ruft Bettina.

Refrain:

G **D** **G**
Zubehör für Whirlpools, Zubehör für Whirlpools
G **e** **C** **D** **G**
Zubehör für Whirlpools aus Ger – ma – ny

Der Mann sagt: Komm mit mir!
Ich zeig dir mein Zuhause!
Er nimmt Bettina an die Hand,
er zieht sie hinter sich her.

Sie sagt: Du hast bestimmt K.O.-Tropfen in deiner Wohnung!
Kenn ich nicht! lügt der Mann. Sie sitzen im Wohnzimmer rum.
Er sagt: Ich mach uns einen Drink. Ich habe keinen Durst, sagt Bettina.

Refrain

Er macht Musik an. Magst du Rammstein? Bettina nickt.
Er hat ein Messer. Zieh dich aus!
Bettina öffnet blitzschnell ihre Tasche.

Sie schießt und noch einmal zur Sicherheit, war aber gar nicht nötig!
Sie ist so eine gute Schützin! Und sie ist so eine Waffennärrin!
Sie hat die ganze Tasche voll, von wegen „Zubehör für Whirlpools“!

Refrain

Mütter

Funny van Dannen

Kapo: **4. Bund**

^e
Familien sind wieder in, na toll!
^C ^D ^e
Das wurde ja auch allerhöchste Zeit!
^e
Beinahe wären sie ausgestorben,
^C ^D ^e
das täte allen so leid!
^e
Eine Menschheit ohne uns Deutschen,
^C ^D ^e
da würde der Erde was fehlen.
^e
Aber wir lassen uns nicht untergehen,
^C ^D ^e ^D
die Welt kann auf uns zählen!

Refrain:

^e
Wir haben Mütter, Mütter, die bringen uns nach vorn.
^C ^D ^e (D)
Die kann sich niemand aussuchen, die sind angeboren.
^e
(Wir haben) Mütter, Mütter, die ändern sich nie.
^C ^D ^e ^D
Sie sind das beste Mittel gegen Utopien.

Vielen war vorher so langweilig
und sie waren für alles zu blöd.
Aber ganz egal, wie dumm man ist,
Kinder kriegen geht.
Dann ist das Leben nicht mehr leer,
dann haben sie die Hände voll.
Und sie wissen auch von Anfang an,
was ihr Kind mal werden soll.

R: Ja, so sind Mütter, die lassen (!) keinen ungeschoren.
Die kann man sich nicht aussuchen, ...

Wer erzieht denn all die Egoisten,
woher stammt diese gierige Brut?
Die angeblich christlich erzogen wird
und dann das Gegenteil tut.
Wer zieht all die geleckten Typen groß,
die vor Eitelkeit vibrieren?
Wer sorgt dafür, dass die wilden Mädchen
sich fürs Schlanksein interessieren?

R: Das sind die Mütter, Mütter, die machen alles klar.
Die sorgen dafür, dass alles so bleibt wie's immer war.
Mütter, Mütter, das hab ich verstanden.
Kein Wunder, dass die Nazis den Muttertag erfanden.

Moderne Liebe

Funny van Dannen

Kapo: **2. Bund**

G
Kevins Freundin ist allein zu ihrer Oma gefahrn,
D7 **G** **D**
er tanzt auf einer Party mit Susan.

G
Sie spürt seine Erregung, sie will ihn verführen,
D7 **G** **D**
und sie schmiegt sich immer enger an.

C **G**
Da lässt er sie stehn und geht zu seinem Bier.

C **a** **D**
Er sagt zu seinen Freunden: Ich war zu lange hier!

Refrain:

C **G**
Das ist moderne Liebe, sie weiß wie wertvoll sie ist
a **D7** **G** **G7**
und sie weiß, was man zerstört, wenn man das vergisst.

C **G**
Das ist moderne Liebe, sie setzt das Glück nicht aufs Spiel.

a **D7** **G** **C** **G** **D**
Das ist moderne Liebe, sie will nie zuviel.

Jakob ist geschäftlich in einer fremden Stadt,
er kennt die Frau, mit der er jetzt spricht.
Man einigt sich sehr zügig, beide vertrauen sich,
und rein geschäftlich ist das alles nicht.
Doch Jakob ist verheiratet, er fängt nichts mit ihr an.
Denn Jakob weiß genau, was Liebe aushalten kann.

R

Jessica hat einen neuen Chef, extrem charmant.
Sie hat 'nen festen Freund, der Maurer ist.
Sie mag schöne Dinge und ihr Chef ist reich,
einmal haben sie sich schon fast geküsst.
Aber als er sie zum Essen einlädt, sagt sie ihm, es täte ihr sehr leid.
Sie fühle sich sehr wohl an ihrem Arbeitsplatz, aber das ginge ihr zu weit.

R

Ellen Arnhold

Funny van Dannen

Kapo: **4. Bund**
Mundharmonika **A**

G
Ich hatte ein sehr schönes Auto gekauft,
C D G D
mit dem bin ich weggefahren.

G
Eine hübsche Frau saß neben mir
C D G D
mit langen, wehenden Haaren.

C G
Wir fuhren ewig am Meer entlang und dann hielt uns jemand an:
C D
Eine Frau mit einem goldenen Colt! Sie winkte uns rechts ran.

Refrain:

G
Und sie sagte: Ich bin niemand,
C
der gerne Blut vergießt.
G
Diese Frau war Ellen Arnhold,
D
die sonst die Nachrichten liest.
G
Ausgerechnet Ellen Arnhold!
C
Das hätte ich nie von der gedacht,
G
dass die in ihrer Freizeit
D
solche Sachen macht!

Wir mussten beide aussteigen,
sie hat unsere Handys kassiert.
Sie hat sie mit Stiefeln zertreten,
wir waren konsterniert.
Das waren Stiefel aus Schlangenleder, sie standen ihr sehr gut.
Doch ich fragte mich, wieso jemand wie sie so etwas Böses tut.

Sie ist einfach weggefahren,
wir mussten zu Fuß weitergehn.
Es war so ein schönes Auto,
ich hab's nie mehr wiedergesehn.
Das war damals in Kalifornien, wo ich so gerne bin.
Es war natürlich nicht Ellen Arnhold, nur eine Doppelgängerin.

Ende:

...
Ausgerechnet Ellen Arnhold,
die so sympathisch ist!
Immer, wenn sie die Nachrichten liest,
denke ich: Verdammter Mist!

Rivermelodie

Funny van Dannen

Kapo: **2. Bund**

G Bauvorhaben, Nachwelt, Lichtgeschwindigkeit
e

C Stellenweise Nieselregen, volle Halbwertszeit
D

G Rache, Liebe, Winter, Schambehaarung, Glück
e

C Energiesparlampen, Karo, Herz und Pik
D

Kanzel, Ausfahrt, Hologramm, Spätzle, Phantasie
Sicherheitsfanatiker, Rivermelodie

R: River, River, Rivermelodie, River, River, Rivermelodie

Fotos, falscher Hase, Zinsen, Apfelsaft
Über die Ukraine, Bagger, Seide, Taft
Fahnenmasten, Süden, Narben, Glutamat
Handvoll Koniferen, Selbstmordattentat

Miete, Kaktus, Fußabtreter, Risiko, Phobie,
Nagetiere, Landgang, Rivermelodie

R: River, River, Rivermelodie, River, River, Rivermelodie

Staudamm, alte Meister, Unterhalt, Pirol
Lotto, Karmann Ghia, SoKo, Alkohol
Musentempel, Schlupfloch, Volksvertreterin
Dahlien, Tantiemen, Blödsinn, immerhin

Regenbogen, Kupfer, Kernspintomographie
Lada, Pantheismus, Rivermelodie

R: River, River, Rivermelodie, River, River, Rivermelodie

Pop, Fanmeile, Nougat, Bypass, Tod
Storno, Pass, Kamtschatka, Turbo, Morgenrot
Frauenmantel, Fahrrad, Frühling, Liturgie
Folter, Moos, Antenne, Rivermelodie

R: River, River, Rivermelodie, River, River, Rivermelodie

Sei nicht traurig

Funny van Dannen

Kapo: **2. Bund**
Mundharmonika **A**

Sei nicht traurig, auch wenn es dir nicht gut geht.
Es gibt Menschen, die sind jetzt sehr glücklich.
Sie lieben sich und sie schlendern durch Kunstgalerien.
Der Sinn des Lebens strahlt aus ihren Augen!

Refrain:

Sei nicht traurig, sei nicht traurig,
sei nicht traurig, denk nicht immer nur an dich!

Sei nicht traurig, auch wenn du mal kein Geld hast.
Es gibt Menschen, die sind unvorstellbar reich.
Sie bauen Häuser ganz nach ihrem Geschmack
und sie fliegen in eigenen Jets zu einflussreichen Freunden.
Auch sie haben ihre Probleme,
aber sie tun im Stillen eine Menge für die Armen.

R

Sei nicht traurig, auch wenn du dumm und hässlich bist.
Es gibt so viele schöne Menschen auf der Welt!
Und dann gibt es diese fleißigen Forscher.
Sie treiben den technischen Fortschritt immer weiter voran.
Sie helfen Krankheiten zu besiegen und sie veredeln
auch dein Dasein durch den Glanz ihrer Intelligenz.

R

Oma

Funny van Dannen

Kapo: **5. Bund**

^G
Sie war die beste Oma der Welt
^e
und jetzt wird sie begraben.

^C
Uns allen ist schmerzlich bewusst,
^G ^D
was wir mit ihr verloren haben.
Sie hatte so ein großes Herz
und sie war eine Dame von Welt.
Ihr Charme wird uns allen fehlen,
ihre Wärme und auch ihr Geld.

^a ^C
Als ich ein Kind war, gab's Gerede,
^G ^D
das ich damals nicht verstand.
Es fielen irgendwelche Begriffe,
die ich nicht mit Oma verband.
Doch irgendwann fragte ich meine Eltern
und sie sagten: Es ist wahr:

Refrain:

^a ^C ^G ^D
Oma war ein Pornostar,
^a ^C ^G ^D
Oma war ein Pornostar.

Und sie sagten, das sei ein Beruf
wie jeder andere, ganz normal.
Ich habe meinen Eltern geglaubt,
was andere dachten, war mir egal.
Später habe ich Bilder gesehen,
aber nicht bei uns zu Haus.
Und ich muss sagen, ich war sehr angetan,
sie sah überall klasse aus.

Sie hat nie darüber mit mir geredet,
ihre Vergangenheit war tabu.
Außerdem ließ ihre Erscheinung
solche Fragen gar nicht zu.
Aber manchmal dachte ich daran,
ja, ich dachte: Es ist wahr:
Oma war...

Sie hatte schöne, lange Finger,
sie war im Ganzen sehr elegant.
Manchmal kamen alte Freunde vorbei,
die haben sie Rhonda genannt.
Für uns war sie Omi Gerlinde,
sie hat uns sehr viel bedeutet.
Wie werden sie sehr vermissen
und deshalb weinen wir heute.

Sie senken den Sarg in die Grube,
in den Birken rauscht der Wind.
Denken jetzt alle daran,
wie vergänglich wir sind!
Erinnern sich jetzt alle daran,
wie schön sie einmal war?
Oma war...